

GEFAHRENZONENPLAN DER GEMEINDEN RATSCHINGS; STERZING UND FREIENFELD

Mitteilung Nr. 4

Der Gefahrenzonenplan der Gemeinden Ratschings, Sterzing und Freienfeld hat Form angenommen. Der endgültige Entwurf der Module Wassergefahren, Massenbewegungen und Lawinen wurde der Bezirksgemeinschaft Wipptal abgegeben. Die gesamte Dokumentation wird von der Bezirksgemeinschaft Wipptal den zuständigen Landesämtern (Wildbach und Lawinenverbauung Zone Nord, Abteilung 30 Wasserschutzbauten und Amt für Geologie und Baustoffprüfung der Autonomen Provinz Bozen) übergeben. Nach dieser Evaluierungsphase erstellen die Techniker der Bietergemeinschaft "Patscheider" das Vernetzungsmodul für jede Gemeinde durch das Erarbeiten der definitiven Gefahrenzonenkarte, Schadensanfälligkeitkarte und der spezifischen Risikokarte. Anschließend beginnt der endgültige Genehmigungsprozess auf kommunaler Ebene.

Die Informationstätigkeit der Bietergemeinschaft "Patscheider" wird ebenfalls weitergeführt. Koordiniert von Frau Prof. Maria Grazia Mick Messner, haben Dr. Raumplaner Marco Molon von in.ge.na. und Dr. Ing. Corrado Lucarelli von Ingenieure Patscheider & Partner GmbH am 03.12.2015 eine Unterrichtsstunde für die Schüler der vierten und fünften Klassen der deutschsprachigen Oberschulen Sterzing über die Inhalte und Bedeutung von Gefahrenzonenplänen gestaltet. Die Schüler haben die Konzepte und Techniken zur Entwicklung eines GZP erfahren und konnten mittels eines Fragebogens, den sie ausfüllen durften, im Planungsprozess aktiv werden.

Bozen, am 03.12.2015

Der Projektkoordinator

Dr. Ing. Walter Gostner



Zwei Fotos der Informationsveranstaltung, organisiert mit den deutschsprachigen Oberschulen in Sterzing.

